

ANPASSUNG

1. Kochen Sie in einem Topf so viel Wasser, dass SnorBan® nachher vollständig unter Wasser gehalten werden kann. Nehmen Sie das kochende Wasser von der Kochstelle und warten sie, bis das Wasser nicht mehr kocht.

2. Halten Sie die Haltetasche der Schlafspange mit ihren Fingern fest und tauchen Sie SnorBan® für **exakt 14 Sekunden** in das heiße, aber nicht mehr kochende Wasser ein, um den Kunststoff formbar zu machen. Nach den 14 Sekunden sollten Sie schnell vorgehen, denn SnorBan® härtet wieder.

3. Nehmen Sie die Schlafspange aus dem Wasser. Schauen Sie in einen Spiegel und öffnen Sie dabei weit Ihren Mund. Führen Sie das jetzt weiche SnorBan® vorsichtig mit der markierten Oberfläche "TOP" nach oben in Ihren Mund ein. Das Kunststoffmaterial fühlt sich warm an. Sie werden sich jedoch nicht verbrennen.

4. Bewegen Sie zuerst Ihren Unterkiefer in den unteren Kanal der Schlafspange und danach oben Ihre oberen Zähne. Ihren Unterkiefer sollten Sie soweit nach vorne schieben, bis die Zähne auf gleicher Höhe mit den Zähnen des Oberkiefers sind (**Abb. 2**).

Beissen Sie fest zusammen und saugen Sie bei geschlossenen Lippen die Luft aus der Mundhöhle. Versuchen Sie, ein leichtes Vakuum in der Mundhöhle herzustellen, damit ihre Lippen an SnorBan® heran gezogen werden. Für die Anpassung der Zähne an SnorBan® drücken Sie mit Ihrer Zunge abwechselnd fest gegen die untere und obere innere Oberfläche der Schlafspange.

Abb. 1
Normales Zahnprofil

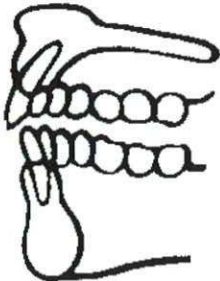
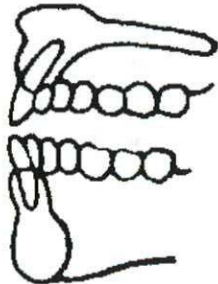


Abb. 2
Gewünschtes Zahnprofil



www.snorban.de

Während Sie dies tun, pressen Sie Ihre Finger von außen fest auf Ihre Lippen in der Höhe von SnorBan®. Damit werden Sie einen festen Sitz von SnorBan® an Ihren Zähnen erreichen.

5. Dabei warten Sie etwa 1 Minute, damit SnorBan® in dieser Form abkühlen kann. Danach nehmen Sie es aus dem Mund und tauchen es für wenigstens 10 Sekunden in kaltes Wasser, um die Form zu festigen.

6. Nehmen Sie jetzt die Schlafspange erneut in Ihren Mund, um die Passform zu überprüfen.

Ihr Unterkiefer sollte nun leicht nach vorne verschoben werden und angenehm in der Schlafspange liegen. Dies ist das Ziel der Anpassung. Wenn Sie mit dem Tragekomfort nicht zufrieden sind, wiederholen Sie die Anpassung. Bei einer erneuten Anpassung tauchen Sie die Schlafspange nur noch 12 Sekunden lang in das heiße Wasser ein. Sie können den Vorgang bis zu dreimal wiederholen.

7. Nachdem Sie SnorBan® angepasst haben, schneiden sie die Haltetasche so nahe wie möglich an der Schnarchspange einfach mit einem Messer ab. Falls dabei oder von der Anpassung Kanten oder störende Ränder zurück bleiben, so können Sie diese mit einem in Wasser erhitzten Löffel glatt streichen.

Besondere Hinweise:

Bitte beachten Sie auch das Anschauungsmaterial (Videos) zur Anpassung der SnorBan®-Schiene im Internet unter www.snorban.de.



Hier sehen Sie tiefe und deutliche Zahnabdrücke. Dieses Resultat erhalten Sie mit sprudelnd kochendem Wasser.



Wenn die Zahnabdrücke nur oberflächlich sind, zeigt SnorBan keine Wirkung und sitzt nicht bequem. Versuchen Sie es noch einmal.

www.snorban.de

Mundschiene gegen das Schnarchen

SnorBan

Klinisch getestet in den USA und Deutschland

- Reduktion des Schnarchens (76,9%)
- Signifikante Zunahme des Tief- und Traumschlafanteils
- Verbesserung der geistigen und körperlichen Erholung
- Hochsignifikante Verringerung der Schlafapnoe AHI Werte um 51%



CE

SnorBan DK ApS, Tingstedet 54, 8220 Brabrand,
Dänemark, ☎ +49 444 1957 9999 · www.snorban.de

GEBRAUCHSANLEITUNG

Packungsinhalt

Einteilige Schiene, Aufbewahrungsdose, Gebrauchsanleitung.

Beschreibung

SnorBan® besteht aus einem thermoplastischen Kunststoffkörper, der nach Erhitzen in Wasser dem Kiefer angepasst und nachts getragen wird.

SnorBan® ist bei folgenden Situationen indiziert:

- Schnarchen.

SnorBan® ist nicht anzuwenden bei:

- Bestehende Kiefergelenksbeschwerden (TMJ).
- Stark reduzierter Zahnstatus zur ausreichenden Verankerung der Schiene.
- Parodontose, (starker) Würgereflex, lockere Zähne sowie nicht feste Dentalkronen oder lockere Prothesen.
- Behinderte Nasenatmung.
- Vorstehendem Unterkiefer.
- Epilepsie oder chronischem Asthma.
- Personen unter 18 Jahre.

Mögliche Nebenwirkungen

- Mundtrockenheit sowie anfänglich erhöhter Speichelfluß, der nach Gewöhnung an die Schiene nachläßt.
- Schmerzhaftes Verspannen im Bereich der Kiefer- und Kaumuskelatur möglich, die mit Gewöhnung nachlassen.
- Es ist möglich, dass die Schiene während der Eingewöhnungsphase nicht die ganze Nacht im Mund behalten werden kann. Dies ist normal. Die Gewöhnungsphase beträgt im Mittel ca. 1 – 2 Wochen.

Bei Andauern der o.a. oder anderer Nebenwirkungen sollte die Schiene vorübergehend nicht benutzt werden. Bitte konsultieren Sie in diesem Fall Ihren Arzt.

Funktionsprinzip

SnorBan® wurde entwickelt, um Ihren Unterkiefer in eine vorgeschobene Haltung zu bringen, wie Sie in Röntgenaufnahme 2 sehen können. Bei dieser Stellung des Unterkiefers sind Ihre Atemwege weiter geöffnet, und Sie können freier atmen, ohne zu schnarchen.

Beachten Sie, dass die Luftpassage ohne SnorBan® zwischen 7,4mm und 9,5mm beträgt (Röntgenaufnahme 1). Dadurch kommt es zum Schnarchen als Folge der Vibration des weichen Gaumengewebes. Bei der Anwendung von SnorBan® wird die Luftpassage ca. verdoppelt (Röntgenaufnahme 2). Damit verringern Sie die Vibrationen des Gaumens in den Luftwegen und stoppen das Schnarchen.

Pflege

Reinigen Sie Ihre SnorBan® Schiene kontinuierlich jeden Morgen mit einer weichen Zahnbürste und 2-3 Tropfen flüssigen Geschirrspülmittels oder einem flüssigen Prothesenreiniger (z.B. ecosym gel; entfernt sicher Plaques, ohne den Kunststoff anzugreifen. Ecosym gel kann bei www.snorban.de bestellt werden). Spülen Sie die Schiene ab, lassen Sie sie dann tagsüber an der Luft trocknen und verwenden Sie zur Aufbewahrung die der Packung beiliegende Dose.

Lebensdauer, Garantie

Im allgemeinen beträgt die Lebensdauer 6 bis 12 Monate und ist abhängig von Faktoren wie der Pflege, nächtlichem Zähneknirschen und der Mundsäure. Es kann ausser bei Fabrikationsfehlern, somit keine Garantie gewährt werden.

Warnhinweise

- Schnarchen kann ein Symptom für nächtliche Atemstillstände sein, die schwerwiegende gesundheitliche Komplikationen wie z.B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen nach sich ziehen können. Es sollte daher unbedingt die Ursache abgeklärt werden.
- Treten beim Gebrauch der Schiene im Kieferbereich starke Schmerzen oder längerandauernde andere Unannehmlichkeiten auf, brechen Sie den Gebrauch sofort ab und konsultieren Sie Ihren behandelnden Arzt. Dieser wird dann feststellen, wodurch der Zustand herbeigeführt worden ist.

Vertrieb

SnorBan® finden Sie in unserem Internet-Shop www.snorban.de.

SnorBan DK ApS, Tingstedet 54, 8220 Brabrand, Dänemark
E-Mail: support@snorban.de
Tel.: +49 444 1957 9999

Hersteller:

Snoring Relief Labs, USA. 342 S. Corona Street, Denver, CO 80209

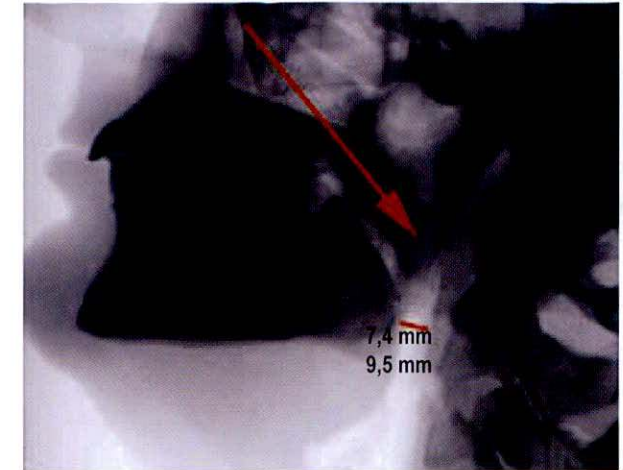


Registered, Adactive Marketing AB, 22763 Lund, Sweden, Class 1 Medical Device

www.snorban.de

www.snorban.de

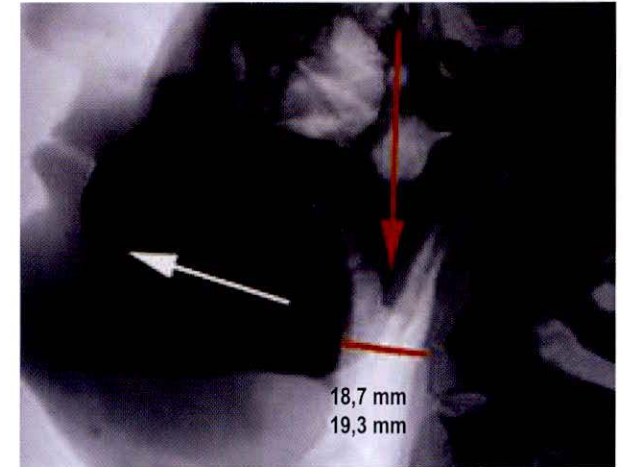
PROBLEM



Röntgenaufnahme 1 - Ohne SnorBan

Röntgenaufnahmen zeigen die Atemwege. Der Raum für die Luftpassage ist mit einem roten Strich markiert.

LÖSUNG



Röntgenaufnahme 2 - Mit SnorBan

Röntgenaufnahmen zeigen erweiterte Atemwege bei der Anwendung von SnorBan, markiert mit einem roten Strich.

www.snorban.de

FITTING SNORBAN®

Preparation

You should practise the fitting procedure with cold water as described below before you begin the actual fitting. To correctly fit a SnorBan® you will need a clock with a second hand, a mirror and a glass of cold water.

Fitting

1. Boil sufficient water in a container deep enough to submerge the mouthpiece – except for the handle. **Do not leave the SnorBan® in the water whilst boiling.**

2. Remove the water from the heat source and, holding the handle, dip the SnorBan® mouthpiece in the near boiling water for **12-14 seconds**. This is all the time needed to soften the plastic. (NB! Exposing the mouthpiece to heat for more than 15 seconds will damage it).

3. Lift SnorBan® out of the water and shake off any excess water. The plastic hardens rapidly so you must move quickly. The plastic will feel warm but will not burn you. Using a mirror, open your mouth wide and place the SnorBan® in it, TOP side up (the upper half of SnorBan® has a small V-shaped indentation by the front teeth).

4. Place the SnorBan® over the bottom teeth, fitting the teeth cleanly between the channels. Push your lower jaw forward so that the teeth are edge to edge (see figure 2) and bite down firmly.

5. Next put your thumb and first finger in your mouth on either side of the device and pressing inwardly hard, push from the front teeth through to the back. At the same time push your tongue against the upper and lower inside front area of the SnorBan® mouthpiece. This will ensure a tight fit against your teeth.

Fig. 1
Normal tooth profile

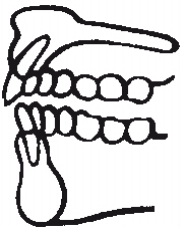


Fig. 2
Required tooth profile



6. When the mouthpiece has cooled, remove it from your mouth and dip it into a glass of cold water for about 10 seconds to set it to your custom shape.

7. Place the mouthpiece back into your mouth to evaluate the fit. Your lower jaw should be held in a comfortable forward position. If not, repeat the fitting, though this time the device should be heated for **only 12 seconds**. (You may remold the mouthpiece no more than 3 times).

8. Cut off the handle as close to the mouthpiece as you can. If a sharp edge remains, slightly heat a metal spoon and use it to roll (not drag) the sharp surface smooth.

9. If your snoring does not completely discontinue, the fitting can be repeated by extending the lower jaw slightly more forward.

Reference

For more information including a fitting instructions video and Frequently Asked Questions, please visit our website at www.snorban.eu.

Important

You must be able to clearly see a dental impression in the mouthpiece. If this is not the case, the mouthpiece must be reshaped. **DO NOT** bite on the rim of the CHANNELS, but **WITHIN** the channels. If you bite the rim, wearing the device will be painful, as this will tilt the jaw.



Here you can see a deep and clear dental impression. When the mouthpiece is correctly shaped, the pressure is distributed equally across all teeth and the mouthpiece will feel comfortable.



The importance of a good teeth indent within the SnorBan® mouthpiece is to provide support in holding the jaw forward.

Last revised 31 March 2017

Stop Snoring!

SnorBan®

Documented Effect
Soft and Comfortable Anti-Snoring Mouthpiece
Medical equipment for the treatment of snoring



SnorBan DK ApS, Dalgas Avenue 40B, 8000 Aarhus C,
Denmark, www.snorban.eu

USER INSTRUCTIONS

Package contents

Mouthpiece, storage box and user instructions.

Description

The SnorBan® mouthpiece is made of medical thermoplastic, which is softened when heated in warm water. In doing so, the SnorBan® mouthpiece is shaped to fit the individual user's set of teeth. SnorBan® is produced in the USA and the material is FDA approved and does not contain latex or BPA.

Application

SnorBan® can be used by adults for the treatment of snoring.

Operating principle

Snoring is caused by a narrowing of the airway in the throat (**X-ray 1**). When the airway is smaller, the velocity of air increases, while breathing causing the tissues to vibrate and make the sound we call snoring.

The patented SnorBan® mouthpiece holds your lower jaw slightly forward and opens the airway to the throat (**X-ray 2**). This position allows air to move through unobstructed, thereby eliminating vibration and any snoring noise!

Should not be used in the event of:

- Temporomandibular Joint Dysfunction (TMJ).
- Pronounced overbite or underbite.
- Loose teeth, unstable tooth crowns or advanced paradentosis.
- Full or partial dentures.
- Inadequate breathing through the nose.
- Severe epilepsy or chronic asthma.
- Children under the age of 18.

If any of the above conditions exist, you must consult your doctor before you use SnorBan®. If you are uncertain of the condition of your teeth, we recommend that you consult your dentist before using SnorBan®. In addition, we also recommend that you visit your dentist at regular intervals if you use SnorBan® every night.

Possible side effects

- Getting used to the mouthpiece takes 2 to 3 weeks. During this period you may feel a slight discomfort in the jaw area but this will disappear a few minutes after removing the SnorBan® mouthpiece.
- Increased saliva, which gradually normalises as you get used to the mouthpiece.
- In the first couple of weeks, SnorBan® may fall out of your mouth. This is normal and will not become a problem once you are used to using the mouthpiece.

In case of any persisting or severe side effects, stop using SnorBan® until you have consulted your doctor.

Problems breathing through the nose

If you catch a cold or suffer from allergies which lead to a blocked nose, you will not be able to use SnorBan® until you are able to breathe through your nose without problems. Tips: SnorBan® can be combined with a nasal dilator, Snooze, which eases nasal breathing or a nasal rinsing system, Nasaline, which reduces irritation in the nostrils and sinuses. Snooze and Nasaline can be purchased on the website www.snorban.eu.

Care

Daily: Add a couple of drops of Ecosym Gel on the SnorBan® mouthpiece and brush thoroughly with a soft toothbrush. Rinse the mouthpiece and leave to dry. Repeat the process after each use of your SnorBan®.

Weekly: Pour the Ecosym Forte cleaning fluid into the storage box that is included in your SnorBan® kit and add lukewarm water. Leave your SnorBan® in the cleaning fluid for 6-8 hours. Remove your SnorBan® from the cleaning fluid and rinse with water. The Ecosym Gel and Forte can be purchased on www.snorban.eu.

Warnings

- SnorBan® reduces snoring, which prevents sleep apnoea, but it is not a treatment against sleep apnoea. If you suspect that you suffer from sleep apnoea, you must contact your doctor.
- For a very small number of people, a condition called Temporomandibular Joint Dysfunction (TMJ) can be caused by using SnorBan®. If you have severe or persistent pain in the jaw joint, stop using SnorBan® and contact your doctor. Your doctor will then find out what may have caused this condition.

Distributor

SnorBan DK ApS, Dalgas Avenue 40B, DK-8000 Aarhus C
Telephone +45 50549804.
Email: support@snorban.dk

SnorBan® and accessories can be purchased in our web shop at www.snorban.eu.

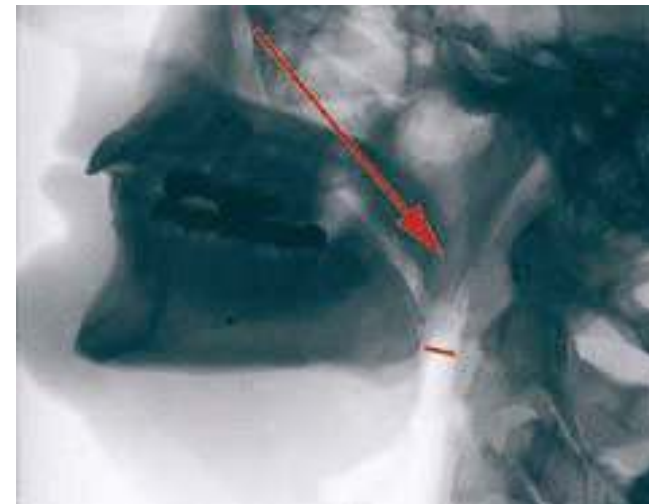
Manufacturer

Snoring Relief Labs, USA. 342 S. Corona Street, Denver, CO 80209.



Registered, SnorBan DK ApS, 8000 Aarhus C, Denmark, Class 1 Medical Device

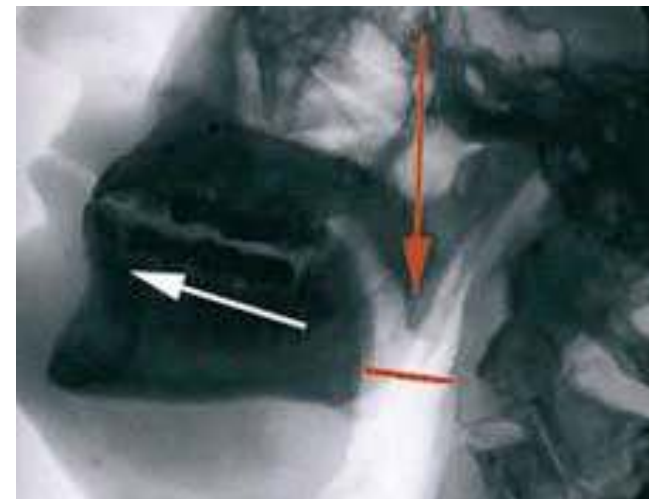
PROBLEM



X-ray 1 – Without SnorBan®

The X-ray shows the airways. The space available for the passage of air is indicated by a red line.

SOLUTION



X-ray 2 – With SnorBan®

The X-ray shows the increased air passage when using SnorBan®, indicated by the red line.

AJUSTEMENT DE LA GOUÏÈRE SNORBAN®

Préparation

Nous vous conseillons de vous entraîner à mettre la gouttière en place avec de l'eau froide avant de procéder réellement à l'ajustement. Pour ajuster correctement la gouttière SnorBan®, vous aurez besoin d'une montre dotée d'une trotteuse, d'un miroir et d'un verre d'eau froide.

Ajustement

1. Portez à ébullition une quantité d'eau suffisante, dans un récipient suffisamment profond, pour pouvoir immerger entièrement la gouttière, à l'exception de la poignée. Ne laissez pas SnorBan® dans l'eau en ébullition.

2. Retirez l'eau du feu et, en tenant la gouttière SnorBan® par sa poignée, plongez-la dans l'eau presque bouillante pendant **12 à 14 secondes**. C'est le temps nécessaire à l'assouplissement du plastique. (Attention : une exposition à la chaleur supérieure à 15 secondes risque d'abîmer l'appareil).

3. Sortez la gouttière SnorBan® de l'eau et agitez-la pour l'égoutter. Le plastique durcit rapidement, vous devez donc agir vite. Le plastique est chaud mais non brûlant. Devant un miroir, ouvrez la bouche et placez-y la gouttière, la partie SUPÉRIEURE au-dessus (la partie supérieure de la gouttière SnorBan® porte une entaille en forme de V au niveau des incisives).

4. Placez la gouttière SnorBan® sur les dents inférieures, en prenant soin de placer les dents entre les rainures. Avancez votre mâchoire inférieure de sorte que les dents soient bord à bord (**voir figure 2**) et mordez fermement.

5. Ensuite, en plaçant votre pouce et votre index de part et d'autre de la gouttière, appuyez fortement vers l'intérieur et placez la gouttière vers le fond de la bouche. En même temps, appuyez votre langue contre les zones internes supérieure et inférieure de la gouttière SnorBan®. Cette étape garantit un parfait ajustement.

Fig. 1
Profil normal



Fig. 2
Profil requis



6. Une fois la gouttière refroidie, retirez-la de votre bouche et plongez-la dans un verre d'eau froide pendant environ 10 secondes pour la figer.

7. Placez à nouveau la gouttière dans votre bouche pour évaluer son ajustement. Votre mâchoire inférieure doit être maintenue vers l'avant de manière confortable. Si ce n'est pas le cas, effectuez à nouveau l'ajustement, mais, cette fois-ci, veillez à chauffer la gouttière pendant seulement **12 secondes**. (Il est possible de modifier la forme de la gouttière jusqu'à 3 fois).

8. Coupez la poignée au plus près de la gouttière. S'il reste un bord tranchant, faites chauffer légèrement une cuillère en métal et utilisez-la pour lisser la surface tranchante en la roulant (sans tirer).

9. Si les ronflements ne cessent pas complètement, vous pouvez procéder à un nouvel ajustement en avançant un peu plus votre mâchoire inférieure.

Référence

Pour obtenir des informations complémentaires, ainsi qu'une vidéo d'instructions sur l'ajustement de l'appareil, et consulter les questions les plus fréquemment posées, veuillez consulter notre site Web (www.snorban.fr).

Important

Une empreinte de dent doit être clairement visible dans votre gouttière. Si ce n'est pas le cas, la gouttière doit être réajustée. **NE mordez PAS** le bord des rainures, mais **DANS** les rainures. Si vous mordez le bord, le port de la gouttière peut s'avérer douloureux car il risque d'incliner votre mâchoire.



Cette gouttière comporte des empreintes dentaires profondes et nettes. Lorsque la gouttière est ajustée correctement, la pression est distribuée de manière égale sur toute la surface des dents, et la gouttière est confortable pour l'utilisateur.



Les empreintes de dent dans SnorBan® sont importantes pour contribuer à maintenir la mâchoire en avant. Un soutien insuffisant exerce une pression trop importante sur les quelques dents en action, ce qui entraîne un risque de douleur et de gêne.

Dernière révision: 31 mars 2017

Finis les ronflements

- Effet documenté
- Gouttière souple et confortable contre le ronflement
- Orthèse médicale anti-ronflement

SnorBan



INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Contient

Une gouttière, une boîte de rangement et un mode d'emploi.

Description

La gouttière SnorBan® est fabriquée en thermoplastique médical, qui s'assouplit lorsqu'il est réchauffé dans l'eau chaude. C'est de cette façon que la gouttière SnorBan® prend la forme de la dentition de l'utilisateur. SnorBan® est fabriqué aux États-Unis, dans un matériau sans latex ni BPA et approuvé par la FDA.

Utilisation

Destinée aux adultes, l'orthèse SnorBan® est indiquée dans le traitement du ronflement.

Fonctionnement

Le ronflement est causé par un rétrécissement des voies respiratoires au niveau de la gorge (**radiographie 1**). Lorsque le passage est étroit, la vitesse de passage de l'air augmente pendant la respiration, provoquant une vibration des tissus et l'émission d'un son que l'on appelle ronflement.

La gouttière SnorBan® brevetée maintient votre mâchoire inférieure légèrement vers l'avant, ce qui dégage vos voies respiratoires (**radiographie 2**). Cette position permet à l'air de circuler sans obstruction, ce qui met fin aux vibrations et donc au ronflement!

Ne pas utiliser dans les cas suivants:

- troubles de l'articulation temporo-mandibulaire (ATM) ;
- prognathisme inférieur ou supérieur marqué ;
- dents déchaussées, couronnes dentaires instables ou maladie parodontale avancée ;
- dentier complet ou partiel ;
- respiration par le nez difficile ;
- épilepsie ou asthme chronique ;
- enfants de moins de 18 ans.

Si vous êtes dans l'un des cas ci-dessus, consultez votre médecin avant d'utiliser SnorBan®. Si vous n'êtes pas sûr de l'état de vos dents, nous vous recommandons de consulter votre dentiste avant d'utiliser SnorBan®. Nous vous recommandons également de consulter votre dentiste régulièrement si vous portez votre gouttière SnorBan® toutes les nuits.

Effets secondaires éventuels

- Il faut 2 à 3 semaines pour s'habituer à la gouttière. Au cours de cette période, vous pourrez ressentir une légère gêne au niveau de la mâchoire. Cette gêne disparaîtra quelques minutes après le retrait de la gouttière SnorBan®.
- Augmentation de la salivation, qui se régule peu à peu à mesure que vous vous habituez à la gouttière.
- Il est possible que SnorBan® s'échappe de votre bouche les premières semaines. Cela est tout à fait normal et ce ne sera

plus un problème une fois que vous vous serez habitué à porter la gouttière.

En cas d'effets secondaires graves ou persistants, cessez d'utiliser SnorBan® et consultez un médecin.

Difficultés à respirer par le nez

Si vous êtes enrhumé ou souffrez d'allergies se traduisant par une obstruction nasale, vous ne serez pas en mesure d'utiliser SnorBan® tant que vous aurez des difficultés à respirer par le nez. Conseils : La gouttière SnorBan® peut être associée à un dilateur nasal, Snooze, qui améliore la respiration nasale, ou un système de rinçage nasal, Nasaline, qui réduit les irritations des narines et des sinus. Snooze et Nasaline sont disponibles sur le site Web www.snorban.fr.

Nettoyage

Tous les jours : Appliquez quelques gouttes de gel Ecosym sur la gouttière SnorBan® et brossez-la soigneusement à l'aide d'une brosse à dents souple. Rincez la gouttière et laissez-la sécher. Répétez la procédure après chaque utilisation de votre SnorBan®.

Une fois par semaine : Versez le fluide de nettoyage Ecosym Forte dans la boîte fournie avec votre kit SnorBan® et ajoutez de l'eau tiède. Laissez votre gouttière SnorBan® dans le fluide de nettoyage pendant 6 à 8 heures. Sortez-la du fluide de nettoyage et rincez-la à l'eau. Le gel Ecosym et le fluide Ecosym Forte sont disponibles sur le site Web www.snorban.fr.

Avertissements

- La gouttière SnorBan® diminue le ronflement, et contribue ainsi à prévenir l'apnée du sommeil. Toutefois, il ne s'agit pas d'un traitement contre l'apnée du sommeil. Si vous pensez que vous souffrez d'apnée du sommeil, contactez votre médecin.
- Chez une minorité de personnes, l'utilisation de la gouttière SnorBan® peut provoquer un trouble de l'articulation temporo-mandibulaire (ATM). Si vous ressentez une douleur aiguë ou persistante dans l'articulation de la mâchoire, cessez d'utiliser la gouttière SnorBan® et contactez votre médecin. Votre médecin sera en mesure de déterminer la cause de ce trouble.

Distributeur

SnorBan DK ApS, Dalgas Avenue 40B, 8000 Aarhus C, Danemark E-mail: support@snorban.fr

SnorBan® et ses accessoires sont disponibles sur notre boutique en ligne, www.snorban.fr.

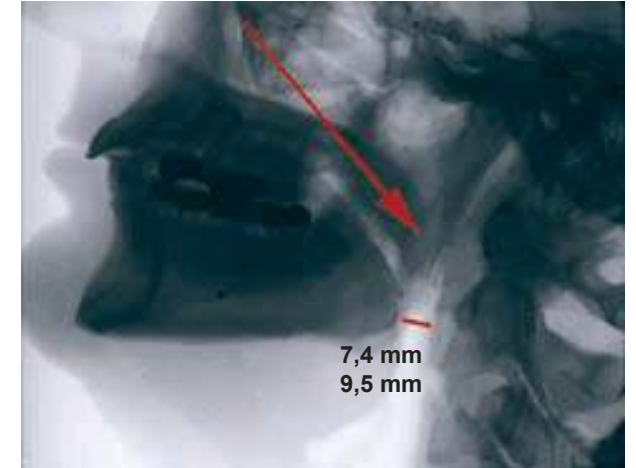
Fabricant

Snoring Relief Labs, USA. 342 S. Corona Street, Denver, CO 80209, États-Unis



Registered, SnorBan DK ApS, 8000 Aarhus C, Denmark, Class 1 Medical Device

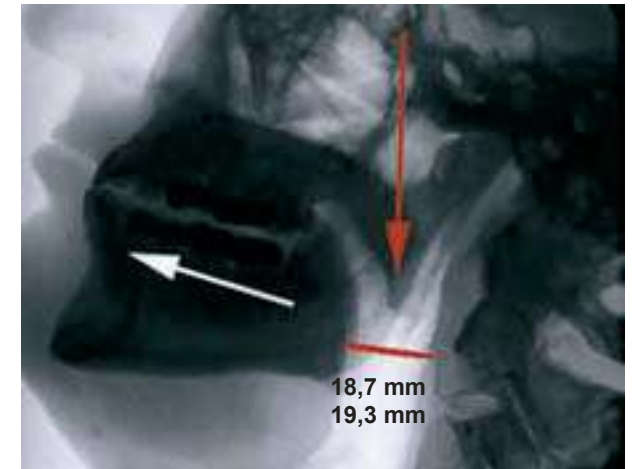
PROBLÈME



Radiographie 1 – Sans SnorBan®

Voici une radiographie des voies respiratoires. L'espace disponible pour le passage de l'air est indiqué par une ligne rouge.

SOLUTION



Radiographie 2 – Avec SnorBan®

La ligne rouge sur la radiographie illustre l'élargissement du passage de l'air grâce à SnorBan®.

PERSONALIZZAZIONE DEL BITE SNORBAN®

Preparazione

Prima di iniziare la procedura è consigliabile fare un po' di pratica con acqua fredda, come descritto di seguito. Per personalizzare correttamente lo SnorBan® è necessario avere a portata di mano un orologio con i secondi, uno specchio e un bicchiere di acqua fredda.

Personalizzazione

1. Far bollire l'acqua in un contenitore abbastanza profondo per immergere il bite, senza il manico di adattamento. Non lasciare lo SnorBan® nell'acqua bollente.

2. Togliere l'acqua dalla fonte di calore e, tenendo il manico, immergervi il bite SnorBan® per **12-14 secondi**. Questo è il tempo necessario per ammorbidire la plastica. (NB! Allungando il tempo di riscaldamento oltre i 15 secondi, si rischia di danneggiare il materiale).

3. Estrarre lo SnorBan® dall'acqua e scuoterlo per eliminare l'acqua in eccesso. La plastica si indurisce rapidamente: occorre quindi muoversi in fretta. La plastica risulta calda, ma non brucia. Servendosi di uno specchio, aprire la bocca e inserirvi lo SnorBan®, con il lato superiore verso l'ALTO (la metà superiore dello SnorBan® ha un piccolo incavo a V dalla parte anteriore dei denti).

4. Mettere lo SnorBan® sopra i denti inferiori, adattandolo in modo netto fra i canali. Spingere la mandibola inferiore in avanti in modo che i denti vengano a trovarsi da bordo a bordo (**vedi figura 2**) e mordere con forza.

5. Mettere il pollice e l'indice in bocca su ogni lato del dispositivo e, premendo verso l'interno, spingendo dal davanti dei denti verso il retro. Allo stesso tempo spingere la lingua

Fig. 1
Normale profilo del dente



Fig. 2
Profilo del dente richiesto



contro la parte superiore e inferiore all'interno della parte anteriore del bite SnorBan®. In questo modo si garantisce una tenuta ermetica contro i denti.

6. Quando il bite si è raffreddato, estrarlo e immergerlo in un bicchiere d'acqua fredda per circa 10 secondi per fissare la forma ottenuta.

7. Mettere il bite in bocca per valutarne l'adattamento. La mandibola inferiore deve rimanere in posizione avanzata ma comoda. Se ciò non accade, ripetere la procedura, ricordando che questa volta il dispositivo deve essere riscaldato per **non più di 12 secondi**. Il bite può essere rimodellato fino a 3 volte.

8. Tagliare il manico il più possibile vicino al bite. Nel caso rimanga un margine vivo, riscaldare leggermente un cucchiaino di metallo e lisciare (senza trascinare) la parte tagliente.

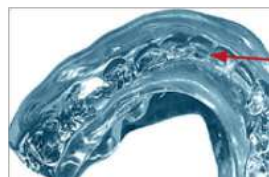
9. Se il russamento non scompare completamente, ripetere la procedura di personalizzazione spostando ancora più avanti la mandibola inferiore.

Maggiori informazioni

Per ulteriori informazioni, incluso il video con le istruzioni di personalizzazione e le FAQ, visitare il sito Web www.snorban.it.

Importante

È indispensabile che sul bite appaia chiaramente un'impronta dentale. In caso contrario, il bite deve essere rimodellato. **NON mordere sul bordo dei CANALI, ma ALL'INTERNO.** Mordendo il bordo, una volta in bocca, il dispositivo farà pendere la mandibola provocando dolore.



Ecco un esempio di impronta dentale netta e profonda. Quando è modellato correttamente, il bite risulta comodo e la pressione distribuita uniformemente tra tutti i denti.



L'importanza di un buon inserimento dei denti nel bite SnorBan® sta nella sua capacità di tenere stabile l'avanzamento della mandibola. Il supporto insufficiente provoca una pressione eccessiva sui pochi denti interessati e possibili dolori o disagio.

Ultimo aggiornamento 3 marzo 2017

Per smettere di russare!

- Effetto documentato
- Bite antirussamento morbido e confortevole
- Apparecchi medicali per il trattamento del russamento

SnorBan



ISTRUZIONI D'USO

Contenuto della confezione

Bite, astuccio e istruzioni d'uso.

Descrizione

Il bite SnorBan® è realizzato in materiale termoplastico per uso medicale, che si ammorbidisce se immerso in acqua calda. In questo modo, è possibile modellarlo in base alla dentatura del singolo utente. SnorBan® è prodotto negli USA e il materiale di cui è composto è approvato dalla FDA (Food and Drug Administration) e non contiene lattice né BPA.

Applicazione

SnorBan® può essere utilizzato dagli adulti per il trattamento del russamento.

Principio di funzionamento

Il russamento è causato da un restringimento delle vie respiratorie della gola (**Lastra 1**). Quando la via è ristretta, la velocità dell'aria aumenta e il respiro provoca la vibrazione dei tessuti che producono il tipico rumore chiamato russamento.

Il bite brevettato SnorBan® mantiene in posizione leggermente avanzata la mandibola inferiore e aperte le vie respiratorie fino alla gola (**Lastra 2**). Questa posizione consente all'aria di passare senza ostacoli, eliminando così vibrazioni e rumore del russamento.

Non deve essere usato in caso di:

- Disfunzione dell'articolazione temporomandibolare (ATM).
- Forte sopravanzo o morso aperto.
- Denti mobili, corona instabile o avanzata paradentosi.
- Protesi totali o parziali.
- Insufficienza respiratoria nasale.
- Grave epilessia o asma cronica.
- Età inferiore ai 18 anni.

In presenza di una delle condizioni sopra indicate, è necessario consultare un medico prima di utilizzare SnorBan®. Se non si è certi delle condizioni della propria dentatura, si consiglia di consultare un dentista prima di utilizzare SnorBan®. Inoltre, si consiglia di fissare visite regolari con il proprio dentista in caso di utilizzo di SnorBan® tutte le notti.

Possibili effetti collaterali

- Per abituarsi al bite sono necessarie 2-3 settimane. Durante questo periodo, nella zona della mandibola è possibile avvertire un leggero fastidio che scompare in pochi minuti dopo la rimozione del bite SnorBan®.
- Aumentata salivazione, tendente a stabilizzarsi gradualmente con l'abitudine all'uso del bite.
- Fuoriuscita del bite SnorBan® dalla bocca nelle prime due set-

timane. Si tratta di un effetto normale e non sarà un problema quando si è abituati a utilizzare il bite.

In caso di persistenti e gravi effetti collaterali, interrompere l'uso del bite SnorBan® e consultare un medico.

Problemi di respirazione con il naso

In caso di raffreddore o di allergie caratterizzate da naso chiuso, non è possibile utilizzare SnorBan® fino a quando non si è in grado di respirare con il naso senza difficoltà. Suggerimenti: il bite SnorBan® può essere abbinato a un dilatatore nasale Snooze, studiato per facilitare la respirazione nasale, o al sistema di lavaggio nasale Nasaline che riduce l'irritazione delle narici e dei seni. I dispositivi Snooze e Nasaline possono essere acquistati sul sito www.snorban.it.

Pulizia

Ogni giorno: applicare qualche goccia di Gel Ecosym al bite SnorBan® e spazzolarlo accuratamente con uno spazzolino morbido. Sciacquare il bite e lasciarlo asciugare. Ripetere l'operazione dopo ogni utilizzo del bite SnorBan®.

Settimanale: versare il detergente Ecosym Forte nell'astuccio fornito in dotazione nel kit SnorBan® e aggiungere acqua tiepida. Lasciare il bite SnorBan® nel detergente per 6-8 ore. Rimuovere il bite SnorBan® dal detergente e risciacquare con acqua. L'Ecosym Gel e Forte può essere acquistato sul sito www.snorban.it.

Avvertenze

- Il bite SnorBan® riduce il russamento, prevenendo l'apnea notturna, ma non è un trattamento contro l'apnea. Se si sospetta di soffrire di apnea notturna, è necessario contattare il medico.
- In un ristretto numero di persone, l'uso del bite SnorBan® può provocare una condizione chiamata disfunzione dell'articolazione temporomandibolare (ATM). In caso di dolore grave o persistente alla mandibola, è consigliabile interrompere l'uso del bite SnorBan® e contattare il medico. Il medico dovrà scoprire cosa può aver causato la condizione.

Distributore

SnorBan DK ApS, Dalgas Avenue 40B, 8000 Aarhus C, Danimarca E-mail: support@snorban.it

SnorBan® e gli accessori possono essere acquistati nel nostro negozio online sul sito www.snorban.it.

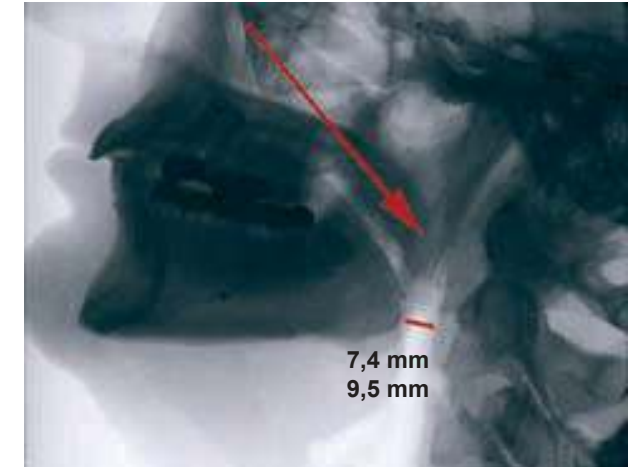
Costruttore

Snoring Relief Labs, USA. 342 S. Corona Street, Denver, CO 80209, USA.



Registered, SnorBan DK ApS, 8000 Aarhus C, Denmark, Class 1 Medical Device

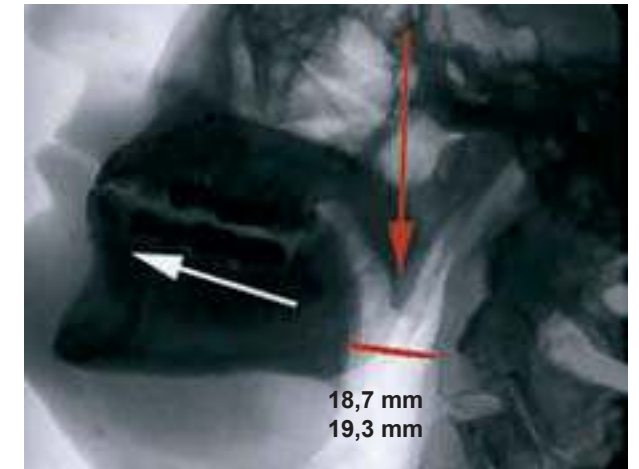
PROBLEMA



Lastra 1 – senza SnorBan®

L'immagine mostra le vie respiratorie. Lo spazio per il passaggio dell'aria è indicato da una linea rossa.

SOLUZIONE



Lastra 2 - con SnorBan®

L'immagine mostra il passaggio dell'aria allargato dallo SnorBan®, indicato dalla linea rossa.

COLOCACIÓN DE SNORBAN®

Preparación

Antes de llevar a cabo la colocación real, se recomienda que practique el proceso de colocación con agua fría que se describe más adelante. Para colocar correctamente su SnorBan®, necesitará un reloj con segundero, un espejo y un vaso de agua fría.

Colocación

1. Hierva bastante agua en un recipiente lo suficientemente profundo como para sumergir la boquilla, excepto el mango. No deje el SnorBan® en el agua hirviendo.

2. Retire el agua de la fuente de calor y, mientras sostiene el mango, introduzca la boquilla SnorBan® en el agua próxima a hervir durante **12 a 14 segundos**. Este es el tiempo necesario para ablandar el plástico. (AVISO: Si la boquilla se expone al calor durante más de 15 segundos, se dañará).

3. Retire la boquilla SnorBan® del agua y sacúdala para eliminar el exceso de agua. El plástico se endurecerá muy pronto, por lo que debe llevar a cabo este proceso rápidamente. Notará que el plástico está caliente, pero no le quemará. Delante de un espejo, abra bien la boca e introduzca la boquilla SnorBan®, con la parte SUPERIOR hacia arriba (la mitad superior de SnorBan® tiene una pequeña muesca en forma de V a la altura de los dientes delanteros).

4. Coloque el SnorBan® sobre los dientes inferiores, teniendo cuidado de encajar los dientes perfectamente en los canales. Presione la mandíbula inferior hacia adelante hasta que los dientes estén alineados (**véase la figura 2**) y cierre la mandíbula con firmeza.

5. A continuación, introduzca el pulgar y el índice en la boca, a ambos lados del dispositivo, y presione firmemente hacia dentro empezando por los dientes frontales y terminando en

Fig. 1
Perfil dental normal

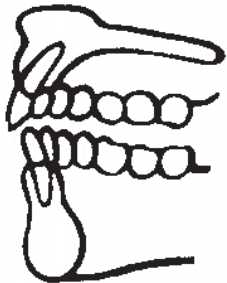


Fig. 2
Perfil dental necesario



los posteriores. Al mismo tiempo, presione la lengua contra la parte superior e inferior del área frontal de la boquilla SnorBan® que queda por dentro. De esta forma, el dispositivo se ajustará correctamente a los dientes.

6. Cuando la boquilla se enfríe, extráigala de la boca y sumérgala en un vaso de agua fría durante unos 10 segundos; de esta forma quedará con la forma de su boca.

7. Vuelva a introducir la boquilla en la boca para comprobar que se ajusta bien. La mandíbula inferior debería quedar posicionada hacia delante de forma cómoda. Si no es así, repita el procedimiento de ajuste, pero en esta ocasión caliente el dispositivo **solo 12 segundos**. (No se puede volver a moldear la boquilla más de tres veces).

8. Corte el mango lo más cerca posible de la boquilla. Si queda un borde afilado, caliente ligeramente una cuchara de metal y úsela para suavizar la superficie afilada (sin arrastrar).

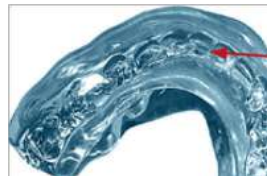
9. Si no deja de roncar completamente, puede repetir el ajuste adelantando ligeramente la mandíbula inferior.

Referencia

Para obtener más información, incluido un vídeo de instrucciones de colocación y una lista de preguntas frecuentes, visite nuestro sitio web www.snorban.es.

Importante

Debe poder ver con toda claridad una impresión dental en la boquilla. En caso contrario, debe volver a moldearla. NO muerda el borde de los CANALES, sino el INTERIOR de estos. Si muerde el borde, es posible que el dispositivo le cause dolor, ya que la mandíbula quedará torcida.



Aquí puede ver una impresión dental clara y profunda. Cuando la boquilla se moldea con la forma correcta, la presión se distribuye equitativamente en todos los dientes, y tenerla puesta resultará cómodo.



Es importante que las ranuras dentales en la boquilla SnorBan® sean profundas de modo que ofrezcan un soporte firme para mantener la mandíbula hacia delante. Un soporte insuficiente producirá una presión adicional en los pocos dientes que estén realizando su trabajo, lo que posiblemente produzca dolor e incomodidad.

Última revisión: 03 de marzo 2017

Consiga dejar de roncar

- Efectividad clínicamente documentada
- Boquilla antirronquidos cómoda y suave
- Equipo médico para el tratamiento de los ronquidos

SnorBan



SnorBan DK ApS · Dalgas Avenue 40B · 8000 Aarhus C
Dinamarca · www.snorban.es

INSTRUCCIONES PARA EL USUARIO

Contenido del paquete

Boquilla, estuche de almacenamiento e instrucciones para el usuario.

Descripción

La boquilla SnorBan® está hecha de termoplástico médico, un material que se ablanda cuando se calienta en agua caliente. Gracias a ello, la boquilla SnorBan® se puede moldear para adaptarse a la dentadura del usuario. SnorBan® se fabrica en EE. UU., su material está aprobado por la Administración de Medicamentos y Alimentos (FDA) y no contiene látex ni bisfenol A (BPA).

Aplicación

SnorBan® es un producto destinado al tratamiento de los ronquidos en personas adultas.

Funcionamiento

Los ronquidos se producen por un estrechamiento de la vía respiratoria en la garganta (**Radiografía 1**). Cuanto más pequeña es la vía respiratoria, la velocidad del aire aumenta, lo que hace que los tejidos vibren y que se genere el sonido al que llamamos "ronquido".

La boquilla patentada SnorBan® mantiene su mandíbula inferior ligeramente adelantada y ensancha la vía respiratoria a la garganta (**Radiografía 2**). Esta posición permite el paso del aire sin obstrucciones, con lo cual se elimina la vibración y el ronquido.

No apto para el uso en los siguientes casos:

- Trastornos de la articulación temporomandibular.
- La mandíbula superior o inferior sobresale en exceso (prognatismo).
- Dientes flojos, coronas dentales inestables o periodontitis (piorrea) avanzada.
- Dentadura postiza completa o parcial.
- Respiración nasal incorrecta.
- Epilepsia grave o asma crónica.
- Menores de 18 años.

Antes de usar SnorBan®, consulte a su médico si se da alguna de las situaciones anteriores. Si no tiene claro el estado de sus dientes, le recomendamos que acuda al dentista antes de usar SnorBan®. Le recomendamos además que acuda al dentista periódicamente en caso de que utilice SnorBan® por la noche.

Posibles efectos secundarios

- Se tarda entre 2 y 3 semanas en acostumbrarse a la boquilla. Durante este periodo de tiempo, es posible que sienta una ligera molestia en la mandíbula, pero esta desaparecerá unos minutos después de retirar la boquilla SnorBan®.
- Aumento de la salivación, que se normalizará gradualmente a medida que se acostumbre a la boquilla.

- Durante las dos primeras semanas, puede que SnorBan® se le salga de la boca. Esto es normal, y dejará de ser un problema en cuanto se acostumbre a usar la boquilla.

En caso de efectos secundarios persistentes o serios, deje de usar SnorBan® hasta que consulte a su médico.

Problemas al respirar por la nariz

Si tiene resfriado o sufre alergias que producen el bloqueo de la nariz, no podrá usar SnorBan® hasta que sea capaz de respirar libremente por la nariz. Sugerencias: Es posible combinar SnorBan® con un dilatador nasal, Snooze, que facilita la respiración nasal, o un sistema de enjuague nasal, Nasaline, que reduce la irritación en las fosas y senos nasales. Puede adquirir Snooze y Nasaline en el sitio web www.snorban.es.

Cuidados

Todos los días: añada un par de gotas de Ecosym Gel a la boquilla SnorBan® y cepille toda la superficie con un cepillo de dientes blando. Enjuague la boquilla y déjela secar. Repita este proceso cada vez que utilice SnorBan®.

Una vez a la semana: vierta el líquido de limpieza Ecosym Forte en el estuche de almacenamiento incluido en su kit SnorBan® y añada agua templada. Deje la boquilla SnorBan® en el líquido limpiador entre 6 y 8 horas. Extraiga la boquilla SnorBan® del líquido limpiador y enjuáguela con agua. Ecosym Gel y Ecosym Forte se pueden adquirir en www.snorban.es.

Advertencias

- SnorBan® reduce los ronquidos, lo que previene la apnea del sueño, pero no es un tratamiento contra la apnea del sueño. Si sospecha que sufre apnea del sueño, debe acudir a su médico.
- En una proporción muy pequeña de personas, el uso de SnorBan® puede causar trastornos de la articulación temporomandibular. Si experimenta un dolor intenso o persistente en la articulación de la mandíbula, deje de usar SnorBan® y acuda a su médico. Este determinará la causa de dicho trastorno.

Distribuidor

SnorBan DK ApS, Dalgas Avenue 40B, 8000 Aarhus C (Dinamarca) Dirección de correo electrónico: support@snorban.es

SnorBan® y sus accesorios están a la venta en nuestro sitio web www.snorban.es.

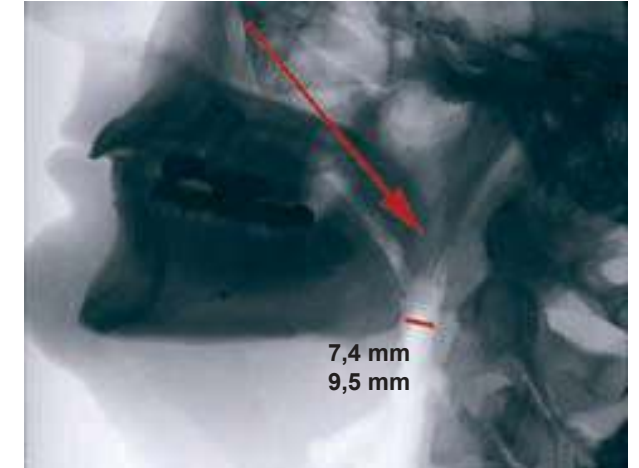
Fabricante

Snoring Relief Labs (EE. UU.). 342 S. Corona Street, Denver, CO 80209 (EE. UU.)



Registered, SnorBan DK ApS, 8000 Aarhus C, Denmark, Class 1 Medical Device

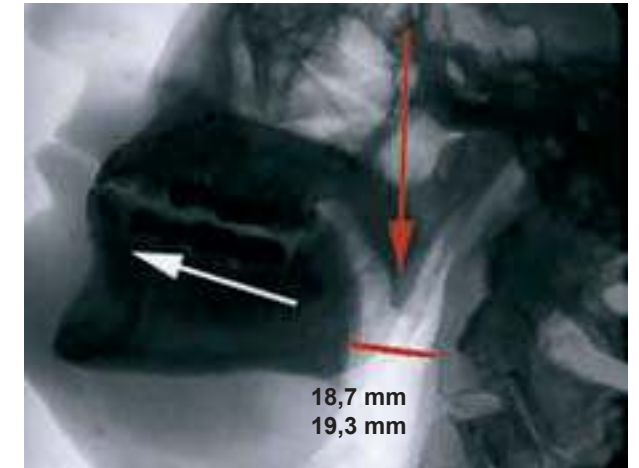
PROBLEMA



Radiografía 1 – Sin SnorBan®

Se puede apreciar la vía respiratoria en la radiografía. El espacio disponible para el paso de aire se indica con una línea roja.

SOLUCIÓN



Radiografía 2 – Con SnorBan®

La línea roja de la radiografía permite apreciar cómo se ensancha la vía respiratoria al usar SnorBan®.